Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 34 (1944)

Heft: 2

Rubrik: [Handarbeiten und Mode]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Strickart: Glatte Fläche, d. i. hin rechte Maschen, zurück linke Maschen; dabei die Bordüren miteinstricken (4 Maschen — 1 cm breit).

Material: Weisse und dunkelfarbige feine Wolle, im

ganzen etwa 400 g, Stricknadeln Nr. 2, acht Knöpfe.

10 Jahre.

Linker Vorderteil: Am unteren Rand dunkelfarbig mit dem Taillenbündchen Linker Foruerreit: Am unieren nang aunkeinaroig mit dem Latienbundenen auf einem Anschlag von 66 Maschen beginnen. Dann 4 cm hoch abwechselnd 1 Masche rechts, 1 Masche links stricken. Anschliessend den linken Vorderteil weiterarbeiten, wobei für die farbigen Bordüren der nicht verwendete Arbeitsfaden jeweils auf der Rückseite der Arbeit weiterzuführen ist. Die vordere Verblende wird später extra gestrickt und angenäht. An der Seite sind Maschen zuzunehmen, Arm- und Halsausschnitt werden durch Maschenabnahme nach Schnittform gebildet. Die Schulter ist dunkelfarbig zu vollenden. Rechter Vorderschnimorm gebilder. Die Schulter ist dunkenarbig zu vollenden, Rechter Vorderteil: Gegengleich arbeiten. Rücken: Am unteren Rand dunkelfarbig mit 132 Maschen beginnen. 4 cm hoch 1 Masche rechts, 1 Masche links stricken. Dann das Bordürenmuster in derselben Reihenfolge wie am linken Vorterteil arbeiten.

Aermel: Unten dunkelfarbig mit 72 Maschen beginnen, 8½ cm hoch 1 Masche rechts, 1 Masche links stricken. Dann die Bordüren nach der Abbildung in entsprechend veränderter Anordnung ausführen. An den Seiten Maschen zu-, für die Armkugel Maschen abnehmen. Ausarbeiten: Alle Teile durch Naht verbinden, Aermelogen mastelen annen er eine der Aussen umlegen. Aus den Aermelogen Aussen umlegen. Aus dem Halsrand mit dunkler Wolle Maschen hervorholen und das kleine Coller 4 cm breit 1 Masche rechts, 1 Masche links anstricken. Die vorderen Verschlussblenden unten dunkelfarbig auf 16 Maschen Anschlag beginnen und in glatter Fläche erforderlich hoch stricken, dabei der rechten Blende 8 Knopflöcher mit-einstricken. Die Blenden den vorderen Rändern annähen, durch das Coller eine gedrehte Kordel ziehen, die Pomponabschluss erhält.

seite der Arbeit rechte M., Kehrseite der Arbeit linke M.).

Arbeitsweise: Rücken: Nur dunkelblau, ohne Bordüren. Unten mit 120 M. beginnen. Für den Rand 5 cm hoch abw. (abwechselnd) 1 M. rechts, 2 M. links beginnen. Für den Rand och noch abw. (abwechseing) 1 M. rechts, 2 M. ihrks stricken. Dann in linker Fläche fortfahren, dabei seitlich zuerst M. ab., dann wieder M. zunehmen. Armausschnitte, Schulterschrägung und Halsrand durch M.-Abnahme bilden. Linker Vorderteil: Unten dunkelblau mit 54 M. beginnen (das ist bis an die vordere senkrechte Randblende heran. Diese wird später extra gestrickt und angenäht). Für den unteren Rand 5 cm hoch abw. 1 M. rechts, 2 M. jinks stricken. Dann seitlich in linker Fläche arbeiten, während man den vorderen Bordürenteil in rechter Fläche strickt. (Der nicht verwendete andersfarbige Arbeits-Bordürenteil in rechter Fläche strickt. (Der nicht verwendere understat über faden wird jeweils auf der linken Seite der Arbeit lose mitgeführt.) Das Muster sit nach oben hin entsprechend bis zur Schulter fortzuführen. Rechter Vorder-teil: Gegengleich zum linken. Aermel: Dunkelfarbig. Unten mit 58 M. beginnen. Für den Rand 5 cm hoch abw. 1 M. rechts, 2 M. links stricken. Dann in linker Fläche forffahren, dabei seitlich zuerst M. zu-, dann für die Armkugel entsprechend M. abnehmen. **Verschlussblende:** Man schlägt etwa 400 M. auf und strickt einen langen Streifen stets abw. 1 M. rechts, 2 M. links, der auch gleichzeitig um den langen Streifen stels adw. 1 M. rechtis, 2 M. inits, per aucht giventzeinig Mrt. Halsrand mit herungeht. 1st der Streifen 2 cm hoch, so werden am recht desselben acht Knopflöcher miteingestrickt. Das erste arbeiten steller and stellen man 5 M. abkettet. Non stels nach 3½ cm. Zwischenzum Gir das nächste Knopfloch wieder 5 M. abketten, bis mit in ganzen 8 Absettstellen hat. In der folgenden Reihe werden an diesen Stellen wieder je 5 M. neu aufgeschlagen. Ist der Streifen 2½ cm hoch, so kettet man für den Halsrand die mittelsten 130 M. ab, während man für die vorderen Verschlussblenden die beiden Endteile des Streifens (auf je 135 M.) im ganzen 4 cm hoch strickt. Die vorderen Entene des sirettens (dur je 150 m.) im ganzen 4 cm noch siretten vorderen Ecken am Ansatz des Halsrandes sind dabei durch M.-Abnahme abzuschrägen. Zum Schluss die Blendenmaschen fest abketten. Ausarbeiten: Vorderschrägen. Zum Schluss die Blendenmaschen fest abketten. teile und Rücken durch Naht verbinden, die Aermel zur Rundung schliessen und einnähen. Den Blendenstreiten annähen, dem linken Rand die acht Knöpfe auf-

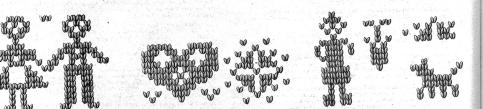




Abb. 34. Sportjacke in Patentstrickerei, Grösse 42.

Material: 13 Strangen Arosawolle, naturfarbig, 1 Strange rostrot, 1 Strange braun, Stricknadeln Nr. 4, Häkelnadel Nr. 3, 6 Holzknöpfe und eine Rolle Gold

Muster: Patentstich. 1. Nadel rechts, 2. und folgende Nadeln: alles rechts, aber jede 2. Masche eine Tour tiefer stechen (unter dem linken Maschenbogen ein-

Arbeitsweise: Rücken. Anschlag 58 Maschen, 18 cm im Patentstich, dann 4 cm abwechselnd 1 Masche rechts, 1 Masche links. Dann wieder alles Patentstich. 39 cm ab Anschlag für das Armloch 3, 1, 1 Masche abketten. 58 cm ab Anschlag für die Achseln beidseitig 3mal 5 Maschen abketten. Rest gerade.

Vorderteil. 32 Maschen anschlagen, 18 cm Patentstich. 4 cm 1 Masche rechts 1 Masche links, dann wieder Patentstich. 41 cm ab Anschlag für das Armloch 4, 1, 1, 1, 1 Masche abketten. 14 cm über Armlochbeginn für den Hals 4, 2, 2, 1, 1 Masche abketten. Armlochhöhe 19 cm. Achsel 3 mal 5 Maschen abketten

Zweites Vorderteil: gegengleich. An beiden Teilen am vorderen Rand 3 Reihen feste Maschen anhäkeln. Am rechten Vorderteil in der 2. festen Maschentour 6 Knopflöcher einarbeiten.

Aermel: Anschlag vorn 26 Maschen, im Patentstich stricken, 45 cm hoch. Dabei alle 3 cm beidseitig 1 Masche aufnehmen. Für den Bogen beidseitig 2 Maschen abketten, dann immer jede 2. Nadel 1 Masche abnehmen, bis noch 14 Maschen sind, diese auf einmal abketten.

Kragen. Dieser wird 6 feste Maschen breit gehäkelt, zirka 47 Touren lang. Nachher mit Kreuzstichmuster bestickt.

Taschen. Diese sind ebenfalls gehäkelt. Anschlag 25 Luftmaschen, zuerst 2 Einschiebereihen. Hierfür 1. Reihe 8 feste Maschen, 2. Reihe: 16 feste Maschen. Von da an hin und zurück feste Maschen arbeiten wie beim Kragen. Nach 25 Touren (am oberen Ende gezählt) Wolle abbrechen und Tasche gegengleich beenden. Tasche mit dem Kreuzstichmotiv besticken

Ausarbeiten: Alle Teile durch Naht verbinden, dem linken vorderen Rand die Knöpfe aufsetzen.

Praktische Jupes FUR DEN ALLTAG 4404 Einfaches Jupe m zwei Quatschfalten un gesteppter Garnitur



Wie nehme ich Mass?

1. Oberweite 2. Täillenweite
3. Hüftenweite 4. Rückenbr.
5. Aermellänge 6. Taillenlänge 7. Ganze Länge (von der Achsel gemessen) 8. Rükkenlänge 9. Jupelänge



Jede Abonnentin hat das Recht auf ein Gratis-Schnittmuster von dieser Seite, das sie jetzt oder bis spätestens 15. Februar 1946 beziehen kann. Die Muster sind in den Grössen 40, 42, 44 und 46 erhättlich

Bestellschein für ein Gratis-Schnittmuster

Senden Sie mir ein Gratis-Schnittmuster zu folgender Abbildung

Heft Nr. Modell Nr. Grösse Nr.

Name:...

Adresse: